



## Markt Gößweinstein – Das Ferienzentrum der Fränkischen Schweiz



Liebe Leserinnen und Leser, der Markt Gößweinstein nutzt gerne die Chance, sich in der Regionszeitung des

Wirtschaftsbands A9 Fränkische Schweiz vorzustellen. Natürlich spielen im Markt Gößweinstein der Tourismus und die Wallfahrt eine herausragende Rolle. Beide tragen dazu bei, dass eine hohe Lebensqualität vorhanden ist. Gerade in der heutigen Zeit, die geprägt ist von Stress und Hektik, braucht der Mensch auch Ruhe und Erholung. Unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger können behaupten, dass sie dort wohnen, wo andere Urlaub machen.

Dies ist aber nicht alles, was Gößweinstein zu bieten hat. Bei uns sind die Bauplätze noch erschwinglich, Kinderkrippen- und Kindergartenplätze in ausreichender Zahl und mit einem qualifizierten pädagogischen Konzept vorhanden. Grund- und Hauptschule vermitteln in einem familiär geprägten Klima über den M-Zug den Schulabschluss bis zur Mittleren Reife, Mittagsbetreuung in der Grundschule und Offene Ganztagschule bieten unseren Schülerinnen und Schülern eine qualifizierte Betreuung über die üblichen Schulzeiten hinaus. Die ärztliche und zahnärztliche Versorgung vor Ort ist gesichert und am Wochenende steht ein ehrenamtliches Team von „Helfern vor Ort“ für den

Notfall bereit. Nicht zuletzt finden Seniorinnen und Senioren ein für sie adäquates Wohn- und Betreuungsangebot im stationären und ambulanten Bereich. Durch die umfangreichen Einkaufsmöglichkeiten im Ortskern und den Einkaufsmärkten wird ein breites Angebot für den täglichen Bedarf und darüber hinaus vorgehalten.

In vielen der genannten Bereiche leistet das Wirtschaftsband A9 Fränkische Schweiz wertvolle Unterstützung. Gerade in unserer kleinen Struktur können wichtige Aufgaben nur miteinander und gemeinsam gelöst werden. Der Markt Gößweinstein sieht hier im Wirtschaftsband A9 Fränkische Schweiz eine hervorragende

Grundlage, die anstehenden Aufgaben zum Wohle unserer Bürgerinnen und Bürger zu lösen. Dies wird durch die Verleihung des Bayerischen Staatspreises 2010 offensichtlich auch außerhalb unserer Gemeinschaft so gesehen. Mein Dank gilt daher unserem Vorsitzenden, Bürgermeisterkollegen Manfred Thümmler, und Herrn Breitenfelder mit dem gesamten Team. Dies ist Bestätigung und Ansporn zugleich, den begonnenen Weg fortzuführen. Der Markt Gößweinstein möchte hierdurch sicherstellen, dass seine Gäste, aber auch seine Bürgerinnen und Bürger, sich hier wohlfühlen.

Ihr Georg Lang  
Erster Bürgermeister  
Markt Gößweinstein

## Natur pur von ihrer allerschönsten Seite



Bedeutende Persönlichkeiten wie König Ludwig I., Prinzregent Luitpold oder Komponist Richard Wagner kamen bei ihren Aufenthalten in Gößweinstein aus dem Schwärmen nicht mehr heraus. Bis heute hat sich die Mittelgebirgslandschaft ihre einzigartige Natur bewahrt: ein Mix aus Felsen und Tälern. Herrlich!

Jeder, der schon einmal in Gößweinstein war, muss unumwunden zugeben: Der Markt Gößweinstein gehört zu den reizvollsten Landschaften Deutschlands. Da ragen schroffe Dolomittfelsen in den Himmel empor und gleichzeitig laden romantische Täler zu ausgedehnten Spaziergängen ein. Je nach Jahreszeit buhlen saftig grüne Wiesen um die Aufmerksamkeit oder bunte Äcker, die wie Flickenteppiche aussehen. Im Herbst verzaubern die Mischwälder die Gäste mit einer wahren Symphonie an Farben.

Aber die Natur von ihrer schönsten Seite ist es nicht alleine, warum König Ludwig I. oder Prinzregent Luitpold in Gößweinstein aus dem Schwärmen gar nicht mehr herauskamen. Rund um Gößweinstein existiert auch heute noch eine Vielzahl an Mühlen. Denn schon vor vielen Jahrhunderten hatten sich hier die Menschen die Wasserkraft zunutze gemacht. Heute wird dort meist aber nicht mehr gemahlen oder gesägt, sondern der Gast zur Einkehr eingeladen. Und zudem gibt es Bauwerke, die man einfach einmal gesehen ha-

ben muss. Sehr berühmt ist die Basilika von Gößweinstein. Sie wurde vom bekannten Balthasar Neumann erbaut und gilt bis heute als Stück Barock in höchster Vollen-



dung. Jährlich wird sie von zehntausenden Pilgern aufgesucht. Der Grund? Dank für die Erhöhung von Gebeten oder die Bitte an die Heiligste Dreifaltigkeit um Hilfe in den Nöten des Lebens. Gerade an den Seitenaltären findet die Sorge um Leib und Leben, Hab und Gut, Körper und Geist aber auch ganz konkrete Fürsprecherinnen und Fürsprecher.

Für Kultur-Interessierte finden regelmäßig Konzerte in der Basilika statt. Zusätzlich werden ihnen Basilikaführungen oder Führungen im neuen Wallfahrtsmuseum geboten, das einzigartig das Pilgern als Sinnbild des Lebens darstellt. Und dies eben nicht nur bezogen auf

Gößweinstein, sondern auch auf das Christentum insgesamt und sogar auf andere Religionen. Eine Augenweide ist in Gößweinstein zudem die Burg. Sie thront

über dem Ort und bietet einen sagenhaften Ausblick. Gut geschützt können sich unsere Gäste in der Nacht durch Gößweinstein aufmachen. Begleiten Sie mal den Nachtwächter auf seiner Runde, Sie werden dabei noch Wissenswertes und Amüsantes über unseren Ort erfahren. Lohnenswert ist zudem ein Besuch im Spielzeugmuseum in Gößweinstein. Da werden Erinnerungen an die Kindheit wieder wach. Oder genießen Sie Natur pur und machen bei einer Kräuterwanderung mit. Es ist unglaublich interessant, welche Schätze die Natur in der Fränkischen Schweiz zu bieten hat. Geführte Wanderungen, Ausflugsfahrten sowie Mini-

golf, Bootsverleih, Mal- und Werkkurse und vieles mehr werden angeboten. Auf dem Balthasar-Neumann-Rundwanderweg oder dem Geologischen Rundweg rund um Gößweinstein lassen sich die Schönheiten und Besonderheiten der Natur und Baukunst erwandern. Hierfür erstellte Faltblätter weisen nicht nur den Weg, sondern versorgen Sie auch mit wichtigen Informationen.

### Wallfahrtsmuseum Gößweinstein

Im jüngst sanierten ehemaligen Mesnerhaus aus dem 18. Jh. liegt das erste Wallfahrtsmuseum der Erzdiözese Bamberg eingebettet in den Heiligen Bezirk und in enger Nachbarschaft zur großartigen Barockkirche Balthasar Neumanns. Auf zwei Geschossen präsentiert sich eine moderne Dauerausstellung mit Videostationen zum Pilgern und Wallfahren in der Region und der Welt. Eine weitere Etage ist Sonderausstellungen gewidmet. Herzstück der über Jahrhunderte in Gößweinstein niedergelegten Opfertage sind über 100 lebensgroße, zumeist aus Wachs gefertigte menschliche Figuren, von Wickel- und Kleinkindern bis zu Erwachsenen. Neben diesen und anderen „Votivgaben“ ist die Kirche des berühmten Barockbaumeister Balthasar Neumann ein Thema der Dauerausstellung.

### Info:

Tourismusbüro Gößweinstein  
Burgstraße 6  
91327 Gößweinstein  
Tel. 09242 456  
[www.goessweinstein.de](http://www.goessweinstein.de)